



Miteinander engagiert.

Presseaussendung des KFV St. Pölten, 1. Dezember 2016

Niederösterreichs Familienverbände deponierten ihre Anliegen bei Familienlandesrätin Schwarz

Bei einem Treffen der Interessenvertretung der NÖ-Familien (IV-Familie) mit Familienlandesrätin Barbara Schwarz überbrachten die Vertreter ihre Anliegen. Vier Punkte waren für die niederösterreichischen Familienverbände bei dem Gespräch zentral: die Valorisierung aller Familien bezogenen Leistungen, keine weitere Kürzung bestehender Familien bezogener Leistungen, die Wiederfinanzierung des Oma-Dienstes des Katholischen Familienverbandes sowie die Darstellung der kostenwahren Betreuungsleitungen, die das Land NÖ für die Kinderbetreuung in den Kindergärten bzw. für die Tagesmütter ausgibt. Landesrätin Schwarz zeigte sich von den Aktivitäten der Familienverbände beeindruckt und gab die Zusage, die angesprochenen Anliegen zu prüfen und ihnen nach Möglichkeit auch zu entsprechen.

Weitere Themen waren weiters die aktuelle Schul- und Bildungspolitik.

Bei diesem Gespräch lud IV-Präsident Josef Grubner die Landesrätin zu einer Grundsatzdiskussion über die NÖ Familienpolitik ein, die im kommenden Frühjahr geplant ist.

Die Interessenvertretung der NÖ-Familien besteht aus den Katholischen Familienverbänden der Diözesen Wien und St. Pölten, dem Freiheitlichen Familienverband NÖ, dem NÖ Familienbund sowie den NÖ-Kinderfreunden.

Rückfragen

Katholischer Familienverband der Diözese St. Pölten
Mag. Wolfgang Zarl
Schreinerergasse 1, 3100 St. Pölten
T +43 2742 / 354 203
info-noe@familie.at
www.familie.at